

Reintjes in Hameln: Rekordumsatz und neue Stellen im Schiffbau!

Reintjes in Hameln erzielt 2024 Rekordumsatz von 135 Millionen Euro mit maritimer Antriebstechnik und erweitert Team.



Eugen-Reintjes-Straße 7, 31785 Hameln, Deutschland -

Reintjes, der renommierte Schiffgetriebehersteller mit Sitz in Hameln, hat im Jahr 2024 einen Rekordumsatz von 135 Millionen Euro erzielt. Dies entspricht einer beeindruckenden Steigerung von über 13 Prozent im Vergleich zum Vorjahr, als der Umsatz bei 119 Millionen Euro lag. Geschäftsführer Klaus Deleroi betont, dass das Unternehmen trotz hervorstechender wirtschaftlicher Herausforderungen, insbesondere im Schiffbaumarkt, weiter wächst. Das Unternehmen, das vor 70 Jahren aus dem Rheinland nach Hameln verlegt wurde, beschäftigt über 500 Mitarbeitende und betreibt elf Tochtergesellschaften weltweit.

Reintjes ist auf die Entwicklung und Produktion von Getrieben

für verschiedene Schiffsarten spezialisiert. Diese reichen von Arbeits- und Handelsschiffen bis hin zu Fähren und industriellen Anwendungen für Dampf- und Gasturbinen. Besonders hervorzuheben sind die Getriebe, die für Offshore- und Fischerei-Anwendungen entwickelt wurden; sie zeichnen sich durch hohen Wirkungsgrad und Langlebigkeit aus, was sie zu einer vertrauenswürdigen Wahl für Schifffahrtsunternehmen macht. Zudem werden die Getriebe als kundenspezifisch, zuverlässig und langlebig bezeichnet, insbesondere für Marine- und Behördenschiffe.

Engagement für die Region

Das Unternehmen gehört seit 1962 der Eugen-Reintjes-Stiftung an, die sich aktiv in lokalen Projekten im Gesundheits- und Sozialwesen engagiert. Ein Teil des Gewinns fließt in die Stiftung, die unter anderem das Projekt „Familie im Zentrum“ unterstützt und eine betriebliche Kindertagesstätte namens „Kleiner Eugen“ betreibt. Zudem ist die gewerbliche Berufsschule in Hameln nach Eugen Reintjes, dem Sohn des Firmengründers, benannt.

Im vergangenen Jahr konnte Reintjes 65 neue Mitarbeiter einstellen und sucht weiterhin Fachkräfte im Bereich maritime Antriebstechnik. Dies zeigt die positive Entwicklung des Unternehmens, das einen klaren Fokus auf Innovation und Qualität setzt. Reintjes legt zudem großen Wert auf umweltfreundliche Technologien. Die angebotenen Hybrid-Antriebe tragen zur Reduzierung der Geräuschentwicklung und Emissionen bei und unterstützen damit die Branche bei der Einhaltung zunehmend strengerer internationaler Standards.

Marktentwicklungen und Zukunftsausblick

Die deutsche Schifffahrtsindustrie ist die zweitgrößte Zulieferindustrie der Welt im Bereich Schiffbau und Offshore-Windkraft-Plattformen, hinter Japan. Die Branche steht trotz ihrer Stärke unter immensem Druck durch den starken

Konkurrenzkampf. Schifffahrtsunternehmen sind gefordert, wettbewerbsfähige Preise anzubieten, während sie zugleich in moderne Antriebstechnologien investieren müssen, um den Herausforderungen durch höhere Effizienz und geringeren Treibstoffverbrauch gerecht zu werden. Reintjes engagiert sich in diesem Kontext und entwickelt Lösungen wie Kegelrad-Getriebe, die unter extremen Bedingungen zuverlässig arbeiten müssen.

Weitere Entwicklungen deuten in Richtung „Smart Shipping“ und No-Crew-Konzepte. Die Zukunft der maritimen Antriebstechnik verspricht durch innovative Ansätze, dass Unternehmen wie Reintjes auch weiterhin eine zentrale Rolle in der Branche spielen werden. Die umfassenden Konzepte und der Service von Reintjes bieten Eignern, Reedern und Charterern maßgeschneiderte Lösungen, die den heutigen Anforderungen gerecht werden.

Für mehr Informationen über die maritime Antriebstechnik von Reintjes besuchen Sie **Reintjes** sowie **Klingelberg** für einen umfassenden Einblick in die Entwicklungen der Branche.

Details	
Ort	Eugen-Reintjes-Straße 7, 31785 Hameln, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.dewezet.de• www.reintjes-gears.de• klingelberg.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net